DESIGN CENTER
BADEN-WÜRTTEMBERG

INDUSTRIAL DESIGN #3 WORK CONFERENCE →28.06.2019→STUTTGART

Komplexität und Beschleunigung in Technologie, Wirtschaft und Gesellschaft stellen das Industriedesign vor große Aufgaben. Die elementare Herausforderung für die Disziplin ist es, Vertrauen, Nutzen und Sinn in einer Welt digitaler, wirtschaftspolitischer, sozialer und ökologischer Umbrüche zu schaffen.

WELCHE FAKTOREN WERDEN DAS INDUSTRIEDESIGN IN ZUKUNFT BESTIMMEN?

TRANS

Umwälzungen in drei Bereichen beeinflussen bereits heute Produktentwicklung und Gestaltung und werden immer prägender:

TECHNOLOGIEN UND FERTIGUNGSVERFAHREN

-> 2
INNOVATIONS- UND
ENTWICKLUNGSPROZESSE

→ 3

BEWUSSTSEIN FÜR VERANTWORTUNG

INTENSIV WORKSHOPS

Zu den drei Schwerpunkten des Wandels berichten jeweils zwei Expert*innen aus unterschiedlichen Disziplinen von ihrer Arbeit und entwerfen in Intensiv Workshops mit den Teilnehmer*innen Szenarien zur Zukunft von Produktentwicklung und Industriedesign.

ZIELGRUPPEN

Die Konferenz richtet sich an Führungs- und Nachwuchskräfte aus Marketing, Produkt- und Qualitätsmanagement, Entwicklung / Konstruktion, CSR, Industriedesign, Innovationsund Design Management.

TEILNAHMEGEBÜHR INKLUSIVE UNTERLAGEN UND VERPFLEGUNG: 90 EURO / STUDIERENDE 40 EURO

KONTAKT

DESIGN CENTER
BADEN-WÜRTTEMBERG

Regierungspräsidium Stuttgart Haus der Wirtschaft Willi-Bleicher-Straße 19 70174 Stuttgart

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG UNTER: DESIGN-CENTER.DE



WORK CONFERENCE TIMETABLE

10.00-11.00 IMPULS BERTHA-BENZ-SAAL

REINHARD KARGER Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz

→ Künstliche Intelligenz: Fata Morgana oder Scheinriese?

BEGRÜSSUNG

CHRISTIANE NICOLAUS Direktorin Design Center Baden-Württemberg VORSTELLUNG DER EXPERT*INNEN

IRIS LAUBSTEIN laubstein design management

11.00-16.30 INTENSIV WORKSHOPS

LIGITORAL

TECHNOLOGIEN UND

TECHNOLOGIEN UND FERTIGUNGSVERFAHREN TURM A

11.00 - 12.00 DR. MATTHIAS PEISSNER

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation

→ NeuroLab - Attraktive Anwendungen für neuroadaptive Technologien

12.00-13.00 MITTAGSPAUSE

13.00 – 14.00 | PROF. PHILIPP THESEN Hochschule Darmstadt

→ Digital Transformation im Design

14.00 - 15.00 DR. MATTHIAS PEISSNER

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation

→ NeuroLab - Attraktive Anwendungen für neuroadaptive Technologien

15.00-15.30 KAFFEEPAUSE

15.30 – 16.30 PROF. PHILIPP THESEN Hochschule Darmstadt

→ Digital Transformation im Design

 $\rightarrow 2$

INNOVATIONS- UND ENTWICKLUNGSPROZESSE EBENE 1

ROMAN RACKWITZ Centigrade GmbH

→ Wie Game Thinking zum Wettbewerbsvorteil führen kann

DR. MATTHIAS LASCHKE Universität Siegen

→ Beyond things: Praktiken,
Erlebnisse und Transformation

ROMAN RACKWITZ Centigrade GmbH

→ Wie Game Thinking zum Wettbewerbsvorteil führen kann

DR. MATTHIAS LASCHKE Universität Siegen

→ Beyond things: Praktiken, Erlebnisse und Transformation $\rightarrow 3$

BEWUSSTSEIN FÜR VERANTWORTUNG TURM B

DANIELA BOHLINGER BMW Group

→ Aus Überzeugung: Nachhaltig

TINA KAMMER InteriorPark.

→ Rethink Design!

Kreislaufwirtschaft in der Zukunft

DANIELA BOHLINGER BMW Group

→ Aus Überzeugung: Nachhaltig

TINA KAMMER InteriorPark.

→ Rethink Design! Kreislaufwirtschaft in der Zukunft

16.30-17.00 ABSCHLUSSPLENUM BERTHA-BENZ-SAAL CHRISTIANE NICOLAUS Direktorin Design Center Baden-Württemberg WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG UNTER: DESIGN-CENTER.DE